

30. April 2002

### Top-Stipendien nun auch für Fachhochschüler

#### LH Pröll: NÖ braucht gut ausgebildete Nachwuchskräfte

„Wer eine Leistung erbringt, soll auch eine entsprechende Gegenleistung erhalten. Deshalb werden künftig auch Fachhochschüler Top-Stipendien erhalten“, betont dazu Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll. Bisher wurden an 450 niederösterreichische Studenten knapp 330.000 Euro ausbezahlt. Ab dem Wintersemester 2002/2003 wird auch die Zahl der Studienrichtungen, für die Top-Stipendien vergeben werden, angehoben, und zwar von derzeit 11 auf über 20. Zusätzlich werden bei der Vergabe verstärkt soziale Kriterien berücksichtigt. Pröll: „Das Land braucht gut ausgebildete und hoch qualifizierte Nachwuchskräfte, damit sich Niederösterreich als Wirtschaftsstandort optimal entwickeln kann.“ Dazu hat die NÖ Landesregierung in ihrer heutigen Sitzung auf Antrag Prölls noch eine weitere Änderung beschlossen: Die Stipendien werden künftig 800 statt wie bisher 727 Euro pro Jahr ausmachen.

Voraussetzungen, um ein Top-Stipendium zu erhalten, sind der Hauptwohnsitz in Niederösterreich, die erfolgreiche Ablegung der ersten Diplomprüfung und Inskriptionsbestätigungen für das laufende und das vorangegangene Semester. Die Administration besorgt wie bisher die NÖ Landesakademie, die ab dem Wintersemester 2002/2003 auch für die Vergabe der Auslands- und Mobilitätsstipendien zuständig ist.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)